



<https://blz.li/3vnb>

TRADITIONELLER RAUSSCHMISS

Veröffentlicht am 31.07.2014 um 14:21 von Redaktion LeineBlitz

Im Kindergarten im Mehrgenerationenhaus an der Göttinger Straße sind heute Mittag 19 Kinder im Rahmen der inzwischen traditionellen "Rausschmiss-Aktion" verabschiedet worden.. Diese Aktion hat im Kindergarten im Mehrgenerationenhaus Tradition: mit Ferienbeginn werden jene Kinder verabschiedet, die nach den Sommerferien in die Schule gehen werden. Heute waren es 19 Kinder. "Der große Rausschmiss" lautet diese Aktion, die gleichermaßen bei den Kindern, ihren Eltern und ihren Erzieherinnen gut ankommt. Zunächst wird jedes betroffene Kind von anderen Kindern der Einrichtung auf eine Turnmatte geschmissen - das ist der symbolische Rausschmiss. Das traf heute auch auf Matthew Chapman zu: er ist Praktikant und wird den Kindergarten an der Göttinger Straße ebenfalls verlassen. Zum Abschied haben die 19 Kinder jeweils



Auch für den Praktikanten Matthew Chapman war heute Schluss, er wurde wie die Kinder "rausgeschmissen". / Foto: R. Kroll

eine kleine Schultüte und eine Vorschulmappe erhalten. In dieser Mappe befinden sich unter anderem Zeichnungen der Kinder und auch Aufzeichnungen der Erzieherinnen über das jeweilige Kind. "Wir unternehmen mit dieser Vorschulgruppe auch lokale und überregionale Ausflüge", betonte Maren Taube. So zur nahen Marienburg oder nach Wolfsburg. Die Eltern übergaben im Gegenzug den Erzieherinnen ein Holzbank mit den eingeritzten Namen der betroffenen Kinder. "Es gibt hier eine Vorschulgruppe", erklärte Maren Taube, die Leiterin der Einrichtung, gegenüber Journalisten. Diese Gruppe komme einmal in der Woche zusammen und werde bei dieser Gelegenheit auf den Schulbesuch vorbereitet. "Sie lernen zum Beispiel, was ein Lineal ist oder wie Papierblätter abgeheftet werden", sagte Maren Taube.